

## **Pfarrgemeinderat Herz Jesu Mayen**

Protokoll der 9. Sitzung am 25.10.2016

### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung**

Herr Falterbaum eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Dies sind die Damen Kieffer, Kohlhaas, Baums und Emmerich und die Herren Kohlhaas, Bous, Hauck, Lenerz und Mieden. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird auf Antrag von Frau Kohlhaas unter „Verschiedenes“ um den Punkt „Info-Flyer“ erweitert. Herr Mieden möchte hier das Thema Bild an der Außenfassade der Herz Jesu Kirche behandeln.

### **TOP 2: Besinnung (D. Falterbaum)**

Herr Falterbaum spricht Worte der Besinnung. Die nächste Besinnung übernimmt Herr Hauck.

### **TOP 3: Niederschrift der letzten Sitzung**

Das Protokoll der Sitzung vom 28.09.2016 wird angenommen, dem Schriftführer gedankt.

### **TOP 4: Projekte und Arbeitsweise des PGR**

Herr Falterbaum hat eine Liste der bisherigen Aktionen des PGR als Tischvorlage erstellt. Die Anwesenden diskutieren die weitere Durchführung dieser Veranstaltungen.

**Roratefrühstück:** hier erfolgt ein einstimmiger Beschluss zur weiteren Ausrichtung dieses Frühstücks. Herr Hauck steht als Ansprechpartner zur Verfügung.

**Neujahrsempfang (alle drei Jahre):** Herr Falterbaum wird mit Herrn Veit abklären, wer der Ausrichter dieser Veranstaltung ist. Zudem soll in diesem Zusammenhang über das Ziel des Empfangs und über den Verteiler gesprochen werden.

**Fastenessen:** Die Anwesenden entscheiden sich bei 2 Enthaltungen gegen eine weitere Ausrichtung dieses Essens durch den PGR. Herr Mieden wird aber Kontakt mit dem Familiengottesdienstkreis aufnehmen, um die zukünftige Vorgehensweise zu besprechen.

**Osterfrühstück:** hier wird einstimmig für die weitere Durchführung votiert. Herr Falterbaum ist hier Ansprechpartner.

**Waldkapellenaufsicht:** die Aufsicht in den Monaten Mai und Juli soll in der innerstädtischen Sitzung behandelt werden. In Veröffentlichungen sollen an der Aufsicht Interessierte angesprochen werden. („Mach-mit-Kirche“ – Frau Emmerich). Informationsmaterialien, z.B. zur Historie, spezielle Gebete, Hinweise auf Gottesdienste, sollen erarbeitet werden. Die Herren Falterbaum und Mieden werden eine entsprechende Vorlage erstellen.

**Pfarreienfest (alle drei Jahre):** die weitere Durchführung ist unstrittig. Grundsätzliche Dinge sollten jedoch geklärt werden, z.B. die Schlüsselfrage in der Pfarrbegegnungsstätte, eine verbesserte Information und Kommunikation (Ergebnisse des Festes, Verwendung der Mittel).

**Sekt-/Getränkeempfang Pfingsten:** die Anwesenden betonen die Wichtigkeit dieser Aktion, auch als Alternative zum Trödelmarkt. Gewünscht wird aber eine Rückkehr zu der Struktur der ersten Veranstaltung: einem gemischten Angebot, einer besseren Öffentlichkeitsarbeit und einer intensiveren Vorbereitung gemeinsam mit den Hauptamtlichen. Herr Falterbaum wird diesbezüglich Kontakt mit Herrn Pastor Veit aufnehmen.

Die Punkte **Gratulationen und Zettelbox** werden wegen der fortgeschrittenen Zeit auf die nächste Sitzung verschoben.

Da Frau Emmerich weitere terminliche Verpflichtungen hat, bringt sie ihre Punkte unter „Verschiedenes“ bereits jetzt vor. Sie lädt die PGR-Mitglieder ein, das neu gegründete Repair-Café zu besuchen. Öffnungszeit: jeden letzten Freitag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr in der FBS. Sie informiert darüber, dass in Andernach ein Mal im Monat ein Familienfrühstück in der FBS angeboten wird. Weiter bittet sie um Vorschläge mit religiösen Inhalten für das FBS-Programm, Zielgruppe ausschließlich Männer. Um 21.00 Uhr verlässt Frau Emmerich die Sitzung.

### **TOP 5: Bericht über das finanzielle Ergebnis des Pfarreienfestes und Überlegungen zur Verwendung des Geldes**

Herr Runkel hat eine Email verschickt mit folgenden Ergebnissen:

Ausgaben: 1421,33 €; hier fehlt noch die Rechnung der Metzgerei Schäfer.

Einnahmen: Spende von 150,-€, Erlöse von 3.711,60 €.

Hinsichtlich der Verwendung der Mittel soll eine Wunschliste mit Anschaffungswünschen mit entsprechenden Anschaffungskosten erstellt werden.

### **TOP 6: Neubeschaffung einer Infowand**

Herr Kohlhaas stellt den Anwesenden anhand zweier Bilder eine Möglichkeit vor, wie die Infowand in der Herz Jesu Kirche gestaltet werden könnte. Er wird sich auch nach den Kosten erkundigen. (siehe auch TOP 5)

### **TOP 7: Stand der Innenstadtpfarreien an den Adventsamstagen**

Herr Mieden möchte bei einer eventuellen Durchführung die finanziellen Mittel für die Erhaltung der Mayener Kitas zur Verfügung stellen. Frau Kieffer empfiehlt das Abwarten der zurzeit laufenden Verhandlungen. Dem schließen sich die Anwesenden an.

### **TOP 8: Verschiedenes**

Herr Falterbaum verweist auf die Besinnungstage im Jahr 2017 und die Verabschiedungsfeier von Herrn Diakon Stadtfeld am 06.11.2016. Zudem sollen die Firmlinge angeschrieben werden, um ihre Interessen und Kompetenzen zu erfragen.

Frau Kohlhaas berichtet vom ersten Treffen des Arbeitskreises „Infolyer“ mit zwei Mitgliedern des PGR Clemens. Die nächste Zusammenkunft ist am 22.11.2016 um 18.00 Uhr in Clemens.

Die nächste Sitzung – gemeinsam mit dem Verwaltungsrat – ist nicht wie ursprünglich vorgesehen an einem Samstag oder Sonntag im November, sondern am Freitag, dem **25.11.2016 um 18.00 Uhr**. Herr Falterbaum wird sich nach einer Räumlichkeit erkundigen.

Er schließt um 21.45 Uhr die Sitzung.

Mayen, den 28.10.2016

gez. Rainer Hauck, Schriftführer